

# Steuer und Sozialversicherung

## Steuer

Allgemeine Freibeträge (nach Grundtabelle in Klammern je nach Splittingtabelle) – Werte p. a.	
Grundfreibetrag	11.604 EUR (23.208 EUR)
Kinderfreibetrag je Kind	4.656 (9.312 EUR) <sup>1)</sup>
Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	4.260 EUR + 240 EUR für jedes weitere Kind
Sonderausgaben	
Altersvorsorgeaufwendungen (davon 100% ansetzbar)	27.566 EUR (55.132 EUR) <sup>2)</sup>
Beiträge zu Basiskranken- und Pflegeversicherung	unbegrenzt
Sonstige Beiträge KV und Pflege – mit Zuschuss	1.900 EUR <sup>3)</sup> (3.800 EUR <sup>3) 4) 5)</sup> )
Sonstige Beiträge KV und Pflege – ohne Zuschuss	2.800 EUR <sup>3)</sup> (5.600 EUR <sup>3) 6) 5)</sup> )
Sonderausgaben-Pauschbetrag	36 EUR (72 EUR p.a.)
Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit	
Arbeitnehmer-Pauschbetrag (für Aktivbezüge)	1.230 EUR
Werbungskosten-Pauschbetrag auf Versorgungsbezüge	102 EUR
Altersentlastungsbetrag	12,8% max. 608 EUR
Versorgungsfreibetrag inkl. Zuschlag <sup>7)</sup>	12,8% max. 960 EUR + 288 EUR
Einkünfte aus Kapitalvermögen	
Abgeltungssteuer auf Erträge und Veräußerungsgewinne (ohne KiSt)	25%
Sparer-Pauschbetrag	1.000 EUR p.a. (2.000 EUR p.a.)
Sachbezugsfreigrenze (§ 8 Abs. 2 Satz 11 i. V. m. § 8 Abs. 4 EStG), auch betriebliche KV	
Monatswert	50 EUR

## Sozialversicherung

Beitragssätze	Arbeitnehmer	Arbeitgeber
Gesetzliche Rentenversicherung (DRV Bund)	9,30%	9,30%
Knappschaftliche Rentenversicherung	9,30%	15,40%
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	7,30%	7,30%
GKV Zusatzbeitrag	kassenindividuell (Ø ca. je 0,85%)	
Gesetzliche Pflegeversicherung (GPV) – außer Sachsen	1,7%	1,7%
Gesetzliche Pflegeversicherung (GPV) – nur Sachsen	2,2%	1,2%
GPV Zusatzbeitrag für Kinderlose nach vollend. 23. Lebensjahr	0,6%	0%
GPV Beitragsabschlag pro 2.-5. Kind bis 25 Jahren	je 0,25% maximal 1%	
Arbeitslosenversicherung	1,30%	1,30%
Unfallversicherung	branchenabhängig	
Umlage Krankheit (U1) Vollbeitrag	kassen- und leistungsindividuell	
Umlage Mutterschutz (U2) Vollbeitrag	kassenindividuell	
Insolvenzgeldumlage	0,06%	
Bemessungsgrenzen	West	Ost
Gesetzliche Rentenversicherung	7.550 EUR/mtl.	7.450 EUR/mtl.
Knappschaftliche Rentenversicherung	9.300 EUR/mtl.	9.200 EUR/mtl.
Arbeitslosenversicherung	7.550 EUR/mtl.	7.450 EUR/mtl.
Gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung	5.175 EUR	5.175 EUR
Sonstiges		
Monatliche Bezugsgröße	3.535 EUR/mtl.	3.465 EUR/mtl.
Geringfügigkeitsgrenze („Minijob“)	538 EUR/mtl.	
Übergangsbereich (ehemals Gleitzone oder „Midijob“)	538,01 – 2.000 EUR/mtl.	

Bei dieser Übersicht handelt sich nicht um verbindliche Mitteilungen, Anweisungen oder Rechtsrat. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Stand der Informationen: Januar 2024.

<sup>1)</sup> Inklusiv Freibetrag für Betreuungs-, Erziehungs- und Ausbildungsbedarf des Kindes

<sup>2)</sup> Bei nicht RV-Pflichtigen mit Versorgungsanspruch (z. B. GGF oder Beamte) Kürzung um den fiktiven Beitrag zur DRV, max. BBG Ost

<sup>3)</sup> Höchstgrenze, wenn Beiträge zur Basiskranken- und Pflegeversicherung nicht höher sind

<sup>4)</sup> Beide Ehepartner erhalten einen Zuschuss zur Krankenversicherung

<sup>5)</sup> Erhält nur ein Ehepartner einen Zuschuss, dann liegt der maximale Abzugsbetrag bei 4.700 EUR p.a.

<sup>6)</sup> Beide Ehepartner erhalten keinen Zuschuss zur Krankenversicherung

<sup>7)</sup> Freibeträge die vor 2024 ermittelt wurden finden während des gesamten Versorgungsbezugs Anwendung

# Betriebliche Altersvorsorge (bAV)

## Steuer und Sozialversicherung

Förderung nach § 3 Nr. 63 EStG (Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds)	
Steuer- und sozialversicherungsfreier Beitrag	302 EUR mtl. (3.624 EUR p.a.)
Gesamt steuerfreier Beitrag	604 EUR mtl. (7.248 EUR p.a.)
§ 40b EStG (Pauschalbesteuerung – Altzusagen (Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds))	
Steuer- und sozialversicherungsfreier <sup>1)</sup> Regelbeitrag	146 EUR/mtl. (1.752 EUR p. a.)
Dto. Im Rahmen der Durchschnittsbildung	179 EUR/mtl. (2.148 EUR p. a.)
§ 10a EStG (Riesterförderung (Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds))	
Steuerfreier Beitrag	175 EUR/mtl. (2.100 EUR p.a.)
Förderung nach § 100 EStG (Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds)	
Einkommengrenze für die Förderung (Geringverdiener)	2.575 EUR/mtl. (30.900 EUR p.a.)
Arbeitgeber-Mindestbeitrag	20 EUR/mtl. (240 EUR p.a.)
Arbeitgeber-Höchstbeitrag	80 EUR/mtl. (960 EUR p.a.)
Förderbeitrag (Steuerabzug Arbeitgeber), 30% maximal	24 EUR/mtl. (288 EUR p.a.)
Förderung Unterstützungskasse, Direktzusage (in Euro)	
Steuerfreiheit	unbegrenzt
Sozialversicherungsfreiheit (arbeitgeberfinanziert)	unbegrenzt
Sozialversicherungsfreiheit (arbeitnehmerfinanziert)	302 EUR mtl. (3.624 EUR p.a.)
Freibetrag bAV-Leistungen	
Freibetrag (-grenze bei Pflegevers.) KVdR – West	176,75 EUR/mtl.

## Arbeitsrecht

Höhe Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung <sup>2)</sup>	302 EUR mtl. (3.624 EUR p.a.)
Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung Mindestbeitrag <sup>2)</sup>	22,09 EUR mtl. (265,13 EUR p.a.)
Mindesthöhe Arbeitgeberpflichtzuschuss (§ 1a, Abs. 1a BetrAVG) <sup>2)</sup>	15%
Höchstgrenze Insolvenzversicherung Rente	10.605 EUR/mtl. (127.260 EUR p.a.) West 10.395 EUR/mtl. (124.740 EUR p.a.) Ost
Höchstgrenze Insolvenzversicherung Kapital	1.272.600 EUR West 1.247.400 EUR Ost
PSVaG Vorschussatz	vorläufig keine Vorschusszahlung
PSVaG Beitragssatz	wird voraussichtlich in Q4 festgelegt (2023: 1,9%)
Höchstgrenze Abfindung	35,35 EUR Monatsrente / 4.242 Einmalkapital West 34,65 EUR Monatsrente / 4.158 Einmalkapital Ost
Höchstgrenze für die Übertragung (Portierung)	90.600 EUR

## Sonstiges

Höhe Sterbegeld	
Direktversicherung, Pensionskasse und Pensionsfonds	8.000 EUR
Unterstützungskasse	7.669 EUR
Versorgungsausgleich	
Geringfügigkeitsgrenze (§ 18 Abs. 3 VersAusglG)	35,35 EUR/mtl. (4.242 EUR p. a.)
Wertgrenze externe Teilung Rente (§ 14 Abs. 2 VersAusglG)	70,70 EUR/mtl. (8.484 EUR/p. a.)
Wertgrenze externe Teilung Rente (§ 17 VersAusglG)	90.600 EUR

Bei dieser Übersicht handelt sich nicht um verbindliche Mitteilungen, Anweisungen oder Rechtsrat. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Stand der Informationen: Januar 2024.

<sup>1)</sup> Entgeltumwandlung sind nur dann sv-frei wenn sie aus Sonderzahlungen gewandelt werden!

<sup>2)</sup> Abweichungen in Arbeitstarifverträgen möglich (gem. §19 BetrAVG)